

## Fachcurriculum Philosophie Sekundarstufe I (Klasse 5-10)

### Jahrgang 5

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Namen als Symbole der Wirklichkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Eigene Namen und deren Bedeutung</li> <li>• Namen von Dingen und Personen im Alltag</li> <li>• Die Beziehung zwischen Wort und Wirklichkeit</li> <li>• Wie verändern Namen unser Denken?</li> </ul>	<p>Philosophisches Gespräch</p> <p>Steckbrief „Mein Name und ich“</p> <p>Symbolkarten (Name ↔ Bedeutung)</p> <p>Fantasievolle Umbenennungen</p> <p>Geschichtenarbeit (z. B. „Der Namenlose“)</p>	<p>Mündliche Beiträge im Gespräch</p> <p>Kreative Aufgaben</p> <p>Kurze schriftliche Reflexion</p> <p>Plakat oder Präsentation</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Wirklichkeit als Gegenstand sinnlicher Wahrnehmung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmung mit den Sinnen</li> <li>• Unterschied zwischen Wahrnehmung und Vorstellung</li> <li>• Subjektive Wahrnehmung</li> <li>• Täuschungen und Illusionen</li> </ul>	<p>Sinnesübungen (z. B. Tastkiste, Geräuscheraten)</p> <p>Bildvergleiche, optische Täuschungen</p> <p>Philosophisches Gespräch</p> <p>Reflexion eigener Wahrnehmung</p>	<p>Mündliche Reflexion</p> <p>Schriftliche Auswertungen</p> <p>Aufgaben zu Täuschungen</p> <p>Präsentation kleiner Experimente</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Vertrauen als Grundlage meines Zusammenlebens mit dem anderen: Freundschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Vertrauen</li> <li>• Grundlagen von Freundschaft</li> <li>• Verantwortung im Miteinander</li> <li>• Erfahrungen mit Freundschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erzählanlässe und Gesprächsrunden</li> <li>• Szenische Darstellung</li> <li>• Rollenspiele</li> <li>• Symbolarbeit (z. B. Vertrauenskreis)</li> </ul>	Mündliche Beiträge  Reflexionsbögen  Plakatgestaltung  Kurze schriftliche Aussagen zu Freundschaft

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Umgang mit Tieren als Bereich gesellschaftlicher Verantwortung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verantwortung für Lebewesen</li> <li>• Ethische Fragen im Umgang mit Tieren</li> <li>• Rechte und Pflichten gegenüber Tieren</li> <li>• Bedeutung der Tiere für den Menschen</li> <li>• Haltung von Tieren</li> </ul>	<p>Diskussion aktueller Beispiele (z. B. Haustierhaltung, Massentierhaltung)</p> <p>Dilemma-Fragen</p> <p>Symbolarbeit, Bildinterpretationen</p>	<p>Stellungnahmen</p> <p>Diskussionsbeiträge</p> <p>Mündliche Beiträge</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 3: Was darf ich hoffen?	Glücklich sein als Ziel menschlichen Lebens	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorstellungen von Glück</li> <li>• Unterschied von "Glück haben" und "glücklich sein"</li> <li>• Materielles vs. immaterielles Glück</li> <li>• Glück in Philosophie und Alltag</li> <li>• Glücksvorstellungen im kulturellen Kontext</li> </ul>	<p>Philosophisches Gespräch</p> <p>Glückscollage</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichten und Texte zu Glück</li> <li>• Persönliche Reflexion</li> </ul>	<p>Glückstagebuch</p> <p>Kreativprodukte (z. B. Collage)</p> <p>Präsentationen</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 4: Was ist der Mensch?	Der Mensch als spielendes Wesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung des Spiels für Entwicklung und Lernen</li> <li>• Unterschied zwischen Mensch und Tier im Spielverhalten</li> <li>• Spiel als Ausdruck von Freiheit und Kreativität</li> <li>• Philosophische Deutung von Spiel</li> <li>• Arten von Spielen</li> <li>• Spiele in verschiedenen Kulturen</li> </ul>	<p>Beobachtung und Reflexion eigener Spielerfahrungen</p> <p>Philosophisches Gespräch über Spielregeln, Sinn und Spaß</p> <p>Analyse von Spielen und deren Bedeutung</p> <p>Kreative Spielentwicklung mit Reflexionsaufgabe</p>	<p>Mündliche Reflexion zum Thema Spiel</p> <p>Kurze schriftliche Stellungnahmen</p> <p>Präsentation eines selbst entwickelten Spiels mit Erklärung</p>

## Jahrgang 6

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Raum und Zeit als Ordnung der Wahrnehmung und der Wirklichkeit	<ul style="list-style-type: none"><li>• Unterschied zwischen subjektiver und objektiver Zeitwahrnehmung</li><li>• Raum als Orientierung und Lebensumfeld</li><li>• Zeit in Alltag, Natur und Kultur</li><li>• Philosophische Deutungen von Raum und Zeit</li><li>• Zusammenhang zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft</li></ul>	<p>Zeitstrahl zur Lebenszeit und historischen Ereignissen</p> <p>Vergleich unterschiedlicher Zeitbegriffe (Uhren, Kulturen)</p> <p>Raumkarten zeichnen und reflektieren (z. B. Schulweg, Lieblingsorte)</p>	<p>Vergleichende Darstellung von Zeitkonzepten</p> <p>Mündliche Reflexion zu Raumerfahrungen</p> <p>Kreative Umsetzung eines Raum-Zeit-Tagebuchs</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Vieldeutigkeit der Sprache als Herausforderung zu begrifflicher Präzisierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beispiele sprachlicher Mehrdeutigkeit im Alltag</li> <li>• Unterschied zwischen umgangssprachlicher und fachlicher Ausdrucksweise</li> <li>• Warum ist klare Sprache wichtig in der Philosophie?</li> <li>• Reflexion über Missverständnisse durch Sprache</li> </ul>	<p>Sammeln von Beispielen für doppeldeutige Begriffe</p> <p>Übungen zur präzisen Begriffsverwendung</p> <p>Vergleich von Texten mit unterschiedlicher sprachlicher Genauigkeit</p> <p>Philosophisches Gespräch zu Sprache und Wahrheit</p>	<p>Begriffsklärungen schriftlich festhalten</p> <p>Analyse einfacher Texte auf Vieldeutigkeit</p> <p>Reflexion über eigene Sprachverwendung</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Familie als Ort unterschiedlicher Ansprüche und Erwartungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verschiedene Rollen in der Familie (Kind, Eltern, Geschwister)</li> <li>• Erwartungen und Pflichten im Familienleben</li> <li>• Kriterien für die Aufgabenteilung in der Familie</li> <li>• Hinterfrage einer geschlechtsspezifischen Aufgabenteilung</li> </ul>	<p>Rollenspiele zu Familiensituationen</p> <p>Reflexion von Alltagserfahrungen im Gruppengespräch</p> <p>Textarbeit zu Rollenbildern</p>	<p>Stellungnahmen zu familiären Konflikten</p> <p>Rollenspielauswertung</p> <p>Reflexionstext zur eigenen Familienrolle</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 3: Was darf ich hoffen?	Ursprungsvorstellungen als Bilder menschlicher Weltdeutungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schöpfungsmythen verschiedener Kulturen</li> <li>• Naturwissenschaftliche vs. religiöse Erklärungen</li> <li>• Bedeutung von Ursprungsfragen für die eigene Weltanschauung</li> <li>• Umgang mit Vielfalt von Deutungen</li> </ul>	<p>Vergleich verschiedener Schöpfungsgeschichten</p> <p>Darstellung eigener Vorstellungen in Bildern/Texten</p> <p>Philosophisches Gespräch über Anfang und Sinn</p>	<p>Mündliche Reflexion über eigene Weltdeutungen</p> <p>Kreative Darstellung eines Ursprungsbildes</p> <p>Vergleichende Textarbeit</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 4: Was ist der Mensch?	Der Mensch als lernendes Wesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernen als Entwicklung</li> <li>• Unterschied zu Tieren, Maschinen</li> <li>• Bedeutung von Fehlern</li> <li>• Lernen in Beziehungen und Gemeinschaft</li> </ul>	<p>Gesprächsrunde: „Wann habe ich etwas wirklich gelernt?“</p> <p>Lernbiografie gestalten</p> <p>Film- oder Textauszüge analysieren (z. B. über Neugier oder Fehlerkultur)</p>	<p>Lernbiografie oder Steckbrief „Ich als Lernender“</p> <p>Reflexion zu Lernerfahrungen</p> <p>Präsentation eines Lernerfolgs</p>

## Jahrgang 7

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Vorstellungen als Möglichkeiten der Welt- und Selbstwahrnehmung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Einfluss von Vorstellungen auf unsere Sicht der Welt</li> <li>• Wunschvorstellungen vs. Wirklichkeit</li> <li>• Vorstellungen als Ausdruck von Hoffnung, Angst, Zukunft</li> <li>• Philosophische Reflexion über Vorstellungen</li> </ul>	<p>Reflexion persönlicher Wunsch- und Zukunftsvorstellungen</p> <p>Vergleich von Utopien und Dystopien in Literatur/Bild</p> <p>Philosophisches Gespräch über Wirklichkeit und Vorstellung</p> <p>Kreatives Schreiben oder Zeichnen zur Selbstwahrnehmung</p>	<p>Präsentation eigener Zukunftsvorstellungen</p> <p>Reflexionsbögen zu Hoffnung und Angst</p> <p>Interpretation symbolischer Darstellungen</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Sprache als Möglichkeit zur Welterschließung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprache als Werkzeug zur Beschreibung und Deutung der Welt</li> <li>• Zusammenhang zwischen Sprache, Denken und Wirklichkeit</li> <li>• Grenzen und Chancen sprachlicher Kommunikation</li> <li>• Bedeutung sprachlicher Differenzierung in der Philosophie</li> </ul>	<p>Beobachtung von Alltagssprache und Fachsprache</p> <p>Reflexion über Sprachgebrauch in verschiedenen Situationen</p> <p>Philosophisches Gespräch: Macht Sprache Wirklichkeit?</p> <p>Texte oder Bilder beschreiben und vergleichen</p>	<p>Vergleichende Analyse von Beschreibungen</p> <p>Mündliche Reflexion über die Rolle der Sprache</p> <p>Begründete Stellungnahme zur sprachlichen Deutbarkeit der Welt</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Unterschiedliche Regelsysteme als Ausdruck sozialer Verbindlichkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Regeln in Familie, Schule und Gesellschaft</li> <li>• Unterschiede zwischen formellen und informellen Regeln</li> <li>• Warum Regeln? Funktionen und Grenzen</li> <li>• Philosophische Reflexion über Verbindlichkeit von Regeln</li> </ul>	<p>Beobachtung und Diskussion von Regeln im Alltag</p> <p>Vergleich unterschiedlicher Regelwerke (z. B. Schulordnung, Spielregeln)</p> <p>Rollenspiel zu Regelkonflikten</p>	<p>Analyse und Reflexion konkreter Regelbeispiele</p> <p>Bewertung von Regelkonflikten</p> <p>Begründete Stellungnahmen zur Bedeutung von Regeln</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Das Andere als Beschränkung und Bereicherung meiner Handlungsmöglichkeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Andere Menschen als Voraussetzung und Grenze eigener Freiheit</li> <li>• Auseinandersetzung mit Normen, Erwartungen und Rücksichtnahme</li> <li>• Umgang mit Konflikten und Unterschiedlichkeit</li> <li>• der Begriff der Toleranz</li> <li>• Philosophische Perspektiven auf das Verhältnis zum Anderen</li> </ul>	<p>Rollenspiele zu Alltagssituationen</p> <p>Diskussion über Erfahrungen mit Fremdheit und Gemeinschaft</p> <p>Philosophisches Gespräch über Verantwortung und Mitmenschlichkeit</p> <p>Texte und Bilder als Impulse für Perspektivwechsel</p>	<p>Reflexion über eigene Erfahrungen mit Fremdheit</p> <p>Bewertende Stellungnahmen zu Konfliktsituationen</p> <p>Mündliche Präsentation eines Perspektivwechsels</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 3: Was darf ich hoffen?	Bedrohung als lebenserhaltende / lebenszerstörende Macht?	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Formen von Bedrohung (real, eingebildet, symbolisch)</li> <li>• Umgang mit Angst, Unsicherheit und Risiko</li> <li>• Schutzmechanismen: persönliche, soziale und kulturelle Strategien</li> <li>• Philosophische Deutungen von Bedrohung und Hoffnung</li> </ul>	<p>Erfahrungsaustausch über Ängste und Bedrohungen</p> <p>Kreative Auseinandersetzung (z. B. Collage, Gedicht, Symbolbild)</p>	<p>Reflexion über den Umgang mit Bedrohung</p> <p>Gestaltung eines Ausdrucksmittels zum Thema Angst/Hoffnung</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 4: Was ist der Mensch?	Der Mensch als denkendes Wesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Denken als Abgrenzung des Menschen von anderen Lebewesen</li> <li>• Formen des Denkens: reflektierend, planend, kreativ</li> <li>• Zusammenhang zwischen Denken, Handeln und Verantwortung</li> <li>• Denken und Sprache</li> </ul>	<p>Beobachtungen zum eigenen Denkprozess</p> <p>Philosophisches Gespräch über Fragen des Alltags</p> <p>Texte oder Zitate analysieren (z. B. „Ich denke, also bin ich“)</p>	<p>Begründete Stellungnahmen zu Denkaussagen</p> <p>Mündliche Präsentation eigener Gedankenwege</p>

## Jahrgang 8 / 9

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Selbstbild und Fremdbild als Aspekte der Selbsterkenntnis	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eigene Wahrnehmung vs. Wahrnehmung durch andere</li><li>• Selbstbild und Fremdbild im sozialen Miteinander</li><li>• Einfluss von Rollen, Erwartungen und Zuschreibungen</li><li>• Philosophische Perspektiven auf Identität</li></ul>	<p>Erfahrungsaustausch über Selbst- und Fremdbilder</p> <p>Arbeit mit Porträts, Fotos oder Rollenspielen</p> <p>Reflexion in Kleingruppen</p> <p>Philosophisches Gespräch zu Identität und Perspektiven</p>	<p>Präsentation eines eigenen Selbstbild-Profils</p> <p>Vergleich Selbst- und Fremdbeschreibungen</p> <p>Schriftliche Reflexion</p> <p>Tests</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich wissen?	Perspektivität als Bedingung der Erfahrung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was bedeutet für mich „Normalität“?</li> <li>• Bedeutung von Perspektivwechsel</li> <li>• Grenzen und Möglichkeiten der Erkenntnis</li> <li>• Wahrnehmung der Welt „mit anderen Augen“</li> </ul>	<p>Betrachtung von Bildern aus unterschiedlichen Perspektiven</p> <p>Rollenspiele zum Perspektivwechsel</p> <p>Philosophisches Gespräch: Gibt es objektive Wahrheit?</p> <p>Arbeit mit Textimpulsen</p>	<p>Begründete Stellungnahme zu Perspektivkonflikten</p> <p>Erklärung eines Perspektivwechsels anhand eigener Erfahrung</p> <p>Reflexionsaufgabe zur individuellen Wahrnehmung</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Gewissen als kritische Instanz verantwortlichen Handelns	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung des Gewissens für moralisches Handeln</li> <li>• Konflikte zwischen Gewissen und äußeren Erwartungen</li> <li>• Philosophische Vorstellungen vom Gewissen</li> <li>• Gewissensentscheidungen in Alltag und Geschichte</li> </ul>	<p>Fallbeispiele analysieren (z. B. Zivilcourage, Regelbruch)</p> <p>Rollenspiele zu moralischen Entscheidungssituationen</p> <p>Philosophisches Gespräch über das „gute Handeln“</p> <p>Texte und Zitate zum Thema Gewissen interpretieren</p>	<p>Begründete Entscheidung zu einem moralischen Dilemma</p> <p>Reflexion zu eigenen Gewissensentscheidungen</p> <p>Kreative Darstellung: Stimme des Gewissens</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Utopien gelingenden Lebens als Vorbilder für die gesellschaftliche Wirklichkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkmale und Beispiele utopischer Vorstellungen</li> <li>• Utopien im Vergleich zur Realität</li> <li>• Kritik und Potenzial utopischen Denkens</li> <li>• Philosophische Reflexionen über das gute Leben</li> </ul>	<p>Analyse literarischer und medialer Utopien</p> <p>Gestaltung eigener Utopien in Text oder Bild</p> <p>Philosophisches Gespräch über Ideale und Wirklichkeit</p> <p>Vergleich von utopischen Gesellschaftsentwürfen</p>	<p>Präsentation einer eigenen Utopie</p> <p>Vergleichende Analyse utopischer Modelle</p> <p>Reflexion über Umsetzbarkeit von Idealen</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 3: Was darf ich hoffen?	Vorstellungen und Begriffe des Göttlichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterschiedliche Gottesvorstellungen in Religionen und Kulturen</li> <li>• Gott als Person, Prinzip, Idee</li> <li>• Philosophische Gottesbegriffe (z. B. Anselm, Spinoza)</li> <li>• Verhältnis des Menschen zum Göttlichen</li> </ul>	<p>Vergleich religiöser und philosophischer Gottesvorstellungen</p> <p>Interpretation von Symbolen, Bildern und Texten</p> <p>Philosophisches Gespräch über Glauben und Wissen</p> <p>Kreative Darstellung eigener Vorstellungen</p>	<p>Begründete Stellungnahme zu einer Gottesvorstellung</p> <p>Kreatives Produkt mit Reflexionsanteil</p> <p>Vergleichende Analyse religiöser/philosophischer Aussagen</p> <p>Tests</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 4: Was ist der Mensch?	Der Mensch als arbeitendes Wesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeit als grundlegende menschliche Tätigkeit</li> <li>• Bedeutung von Arbeit für Identität und Selbstverwirklichung</li> <li>• Unterschiedliche Formen und Funktionen von Arbeit</li> <li>• Philosophische Perspektiven auf Arbeit</li> </ul>	<p>Unterschiedliche Arbeitsformen beobachten und beschreiben</p> <p>Reflexion über eigene Erfahrungen mit Arbeit (z. B. Schule, Haushalt)</p> <p>Philosophisches Gespräch: Warum arbeiten wir?</p> <p>Texte analysieren und diskutieren</p>	<p>Stellungnahme zur Bedeutung von Arbeit</p> <p>Vergleich von Arbeitsbegriffen</p> <p>Reflexion über Arbeit und Selbstbild</p>

## Jahrgang 9 / 10

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 1: Was kann ich Wissen?	Das Ästhetische als Dimension menschlicher Erfahrung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmung und Bewertung von Schönheit</li> <li>• Ästhetische Erfahrung im Alltag und in der Kunst</li> <li>• Subjektivität und kulturelle Prägung ästhetischen Empfindens</li> <li>• Philosophische Deutungen des Ästhetischen</li> </ul>	<p>Betrachtung und Interpretation von Kunstwerken</p> <p>Vergleich ästhetischer Urteile</p> <p>Philosophisches Gespräch über Schönheit und Geschmack</p> <p>Kreative Darstellung eigener ästhetischer Erfahrungen</p>	<p>Begründung ästhetischer Urteile</p> <p>Präsentation und Reflexion eines Kunstwerks</p> <p>Gestaltung eines eigenen ästhetischen Ausdrucksmittels</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 2: Was soll ich tun?	Freiheit als Bedingung und Ziel meines Handelns	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Freiheit für das individuelle Handeln</li> <li>• Grenzen der Freiheit durch Verantwortung und Gesellschaft</li> <li>• Philosophische Konzepte von Freiheit</li> <li>• Freiheit und Zwang im Alltag</li> </ul>	<p>Diskussion über alltägliche Entscheidungssituationen</p> <p>Analyse von Texten und Zitaten zu Freiheit</p> <p>Philosophisches Gespräch: Was heißt frei sein?</p> <p>Beobachtungen zur Fremd- und Selbstbestimmung</p>	<p>Begründete Stellungnahme zu einer Entscheidung</p> <p>Reflexion über eigene Erfahrungen mit Freiheit</p> <p>Szenische Darstellung eines Freiheit-Konflikts</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 3: Was darf ich hoffen?	Todesgewissheit und Unsterblichkeitsglaube als Dimensionen menschlichen Selbstverständnisses	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung mit der Endlichkeit des Lebens</li> <li>• Vorstellungen vom Leben nach dem Tod in Religionen und Kulturen</li> <li>• Philosophische Reflexion über Tod und Unsterblichkeit</li> <li>• Bedeutung der Todesgewissheit für Lebensgestaltung</li> </ul>	<p>Gespräch über persönliche Vorstellungen vom Tod</p> <p>Vergleich religiöser und philosophischer Sichtweisen</p> <p>Texte analysieren (z. B. Epikur, Seneca)</p> <p>Kreative Ausdrucksformen (z. B. Symbolbilder, Geschichten)</p>	<p>Begründete Stellungnahme zu einer Jenseitsvorstellung</p> <p>Gestaltung eines Ausdrucksmittels zum Thema Endlichkeit</p> <p>Reflexion über die Bedeutung der Todesgewissheit</p>

Reflexionsbereich	Thema	Inhalte	Methoden	Leistungsmessung
Reflexionsbereich 4: Was ist der Mensch?	Der Mensch als geschichtliches Wesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedeutung von Vergangenheit für Identität und Gegenwart</li> <li>• Erinnerungskultur und kollektives Gedächtnis</li> <li>• Geschichtliche Einbettung individueller Biografien</li> <li>• Philosophische Perspektiven auf Geschichte und Fortschritt</li> </ul>	<p>Arbeit mit Biografien, Fotos und Zeitzeugnissen</p> <p>Vergleich von Deutungen historischer Ereignisse</p> <p>Philosophisches Gespräch über Sinn und Ziel von Geschichte</p> <p>Kreative Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte</p>	<p>Gestaltung eines Zeitstrahls mit persönlichem Bezug</p> <p>Begründete Stellungnahme zur Bedeutung von Geschichte</p> <p>Reflexion über historischen Wandel und Identität</p>